

Die Polizei Berlin, Ihre moderne Hauptstadtpolizei.

Werden Sie jetzt Teil unseres Teams und arbeiten Sie mit mehr als 28.000 Kolleginnen und Kollegen gemeinsam in verschiedensten Berufs- und Fachrichtungen für die Sicherheit Berlins.

Sachverständige/Sachverständiger für Sprach- und Audioanalyse (m/w/d)

- dienstlich verwendet bei LKA KTI 42 -

Kennzahl: 089-26

Ihr Arbeitsgebiet umfasst insbesondere die...

- Eingangs- und Eignungsprüfung des Untersuchungsauftrags und -materials,
- Durchführung von Textanalysen und Textvergleichen nach den aktuellen Methoden der forensischen Linguistik,
- Erarbeitung von Ermittlungshinweisen zur Identifizierung von Personen,
- Befundbewertung und die Wichtung in Abwägung der intra- und interindividuellen Variabilität,
- Erstellung von Untersuchungsberichten und Gutachten, sowie die Vertretung dieser in Strafverfahren vor Gericht,
- Konzeptionierung und die Durchführung von nicht standardisierten Untersuchungen,
- Weiterentwicklung und die Anpassung bestehender Methoden unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten,
- Initiierung, die Planung und die Durchführung wissenschaftlicher Forschungsprojekte,

- Ausarbeitung und die Durchführung von Ringversuchen,
- Erstellung und die Pflege von Referenzdatenbanken und Korpora.

Über die formalen Voraussetzungen hinaus verfügen Sie über...

- muttersprachliche Kenntnisse der deutschen Sprache (alternativ Niveau C2),
- sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache (Niveau B2), einen Nachweis gemäß dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen ist wünschenswert, ebenso Kenntnisse weiterer Sprachen,
- sehr gute Kenntnisse in forensischer Linguistik und in Korpuslinguistik auf Basis textueller Daten,
- sehr gute Kenntnisse im Bereich sprachlicher Variation (z. B. Soziolinguistik, regionale Variation, Zweitspracherwerbsforschung),
- fundierte Kenntnisse in germanistischer Sprachwissenschaft mit Schwerpunkt auf geschriebener Sprache,
- Erfahrungen in der selbstständigen Durchführung und Auswertung von empirischen Untersuchungen im Bereich der forensischen Linguistik,
- mehrfache Erfahrung im Verfassen von wissenschaftlichen Texten,
- Erfahrungen im geordneten Referieren und der verständlichen Darstellung komplexer Zusammenhänge, ggf. in Stress-Situationen.

Die Aufgabenwahrnehmung erfordert zudem...

- ein sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen,
- Fähigkeiten des logischen Denkens und selbstständigen Handelns sowie zur Durchführung eigenverantwortlicher Recherchen,
- Durchsetzungsvermögen, Belastbarkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft sowie Flexibilität und Teamfähigkeit,
- die Bereitschaft zu ständiger Fortbildung, bedingt durch die kontinuierliche Weiterentwicklung und Änderung der relevanten Systeme und Programme,

- ein sicheres Auftreten und eine ausgeprägte Entscheidungsfreudigkeit und -fähigkeit.

Darüber hinaus wünschen wir uns...

- Fähigkeiten und Erfahrungen auf den Gebieten Automatisierung und maschinelles Lernen zur Analyse von (forensischen) Texten sowie in der Anwendung von einschlägiger Analyse-Software (z. B. MAXQDA, NVivo, spaCy, AntConc, Stylo).

Besondere Hinweise zum Aufgabengebiet:

- Sie verfügen über eine uneingeschränkte Farbsichtigkeit und Hörvermögen. Diese Voraussetzungen sind für die Durchführung der Untersuchungen sowie zum Eigen- und Fremdschutz zwingend erforderlich.
- Sie besitzen ausgeprägte feinmotorische Fähigkeiten zur sicheren und präzisen Bedienung von (digitaler) Technik.
- Die Tätigkeit ist mit einer besonders hohen psychischen Belastung verbunden, da Audio- und Video-Aufzeichnungen ausgewertet werden, die schwere Straftaten, zum Beispiel Delikte am Menschen, dokumentieren.
- Je nach dienstlichem Bedarf ist die Wahrnehmung von Rufbereitschaften sowie Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdiensten erforderlich. Darüber hinaus können ungeplante Überstunden auch außerhalb der regulären Funktionszeiten anfallen.
- Die Teilnahme an nationalen und internationalen Kongressen und Veranstaltungen gehört zum Aufgabengebiet und kann mit mehrtägigen Dienstreisen verbunden sein.

Wir bieten Ihnen ...

- eine interessante, abwechslungsreiche, eigenverantwortliche und anspruchsvolle Tätigkeit, mit der Sie einen wichtigen Beitrag zur Funktionsfähigkeit der Polizei Berlin leisten;
- die Möglichkeit, als Teil einer vielfältigen und toleranten Verwaltung in einer weltoffenen Stadt die Zukunft mitzugestalten;

- Unterstützung bei der Einarbeitung durch ein erfahrenes Team;
- die Möglichkeit, Ihre persönlichen und fachlichen Kompetenzen durch individuelle und bedarfsorientierte Qualifizierungs- und Personalentwicklungsmaßnahmen weiter zu entwickeln und so Karrieremöglichkeiten für sich zu eröffnen;
- die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege durch flexible Arbeitsmodelle wie z. B. unterschiedliche Varianten der Teilzeitbeschäftigung im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten;
- 30 Urlaubstage im Jahr;
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit vielfältigen Angeboten (z. B. kostenlose Gesundheitschecks, Gripeschutzimpfungen, sportliche Aktivitäten, Workshops);
- eine monatliche Hauptstadtzulage in Höhe von bis zu 150,00 € und/oder einen Zuschuss zum VBB-Firmenticket/Deutschlandticket.

Sie haben Interesse an dieser Tätigkeit? Dann freuen wir uns auf Ihre (Online-) Bewerbung.

Bitte reichen Sie zu Ihrer Bewerbung folgende Bewerbungsunterlagen ein:

- ☐ Motivations- bzw. Bewerbungsanschreiben
- ☐ aktueller Lebenslauf sowie ggf. ein anerkanntes Sprachzertifikat (C 2),
- ☐ Nachweis Ihres Hochschulabschlusses,
- ☐ sonstige Zeugnisse (z. B. Arbeitszeugnisse) bzw. einschlägige Zertifikate,
- ☐ ggf. Nachweis über eine vorliegende Schwerbehinderung/Gleichstellung.

Alle Bewerbungsunterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen. Es können nur Bewerbungen mit vollständig vorliegenden Unterlagen berücksichtigt werden.

Bei im Ausland erworbenen Abschlüssen ist ein Nachweis über die Anerkennung und eine beglaubigte Übersetzung beizufügen.

Sie haben einen ausländischen Bildungsabschluss? Bitte informieren Sie sich über die Anerkennung der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Berufsausbildungs- oder Hochschulabschluss bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <http://www.kmk.org/zab/zentralstelle-fuer-auslaendisches-bildungswesen.html> sowie <http://anabin.kmk.org/anabin.html>.

Weitere Informationen zur ausschreibenden Dienststelle finden Sie unter:

www.polizei.berlin.de. Informieren Sie sich gerne unter www.https://110prozent.berlin.de über die Polizei Berlin als Arbeitgeberin.

